

Pressemitteilung

05.08.2022

28 Absolvent*innen schließen ihre Ausbildung ab

Feier in der Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe Weißenburg

Weißenburg – 14 Absolvent*innen des letzten Jahrgangs der Altenpflegeausbildung und 14 Pflegefachhelfer*innen der Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe der Rummelsberger Diakonie in Weißenburg haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Bei der Feier im Kanonensaal der Wülzburg erhielten die jungen Männer und Frauen ihre Abschlusszeugnisse.

Nach einer Andacht mit Pfarrer Andreas Reichelt richteten Günter Obermeyer als Stellvertreter für Landrat Manuel Westphal, Maria Schneller, zweite Bürgermeisterin der Stadt Weißenburg, und Sonja Luber von der Bundesagentur für Arbeit Weißenburg ihre Glückwünsche und Grußworte an die Absolvent*innen. Schulleiterin Dorothea Eidam betonte die besonderen Herausforderungen, die dieser letzte Jahrgang der Altenpflegeausbildung im Hinblick auf die Einschränkungen und Belastungen durch die Coronapandemie zu bewältigen hatte. Auch sie gratulierte den beiden Abschlussklassen herzlich und wünschte viel Freude und Erfolg in der Ausübung der verantwortungsvollen Tätigkeiten in der Pflege.

Die angehenden Altenpfleger*innen absolvierten die Ausbildung in drei Jahren Vollzeit. Eine Schülerin legte das Altenpflegeexamen nach vierjähriger Teilzeitausbildung erfolgreich ab. Nach einem Jahr Ausbildung in Theorie- und Praxisblöcken in der stationären Langzeitbeziehungsweise Akutpflege bestanden auch alle Schüler*innen der Pflegefachhelferklasse die Abschlussprüfung. Der scheidende Jahrgang ist der letzte, der die Altenpflegeausbildung in der bisherigen Form durchlaufen hat. Die folgenden Auszubildenden absolvieren alle die neue generalistische Pflegeausbildung.

Mechthild Seiler (1.624 Zeichen)

Ansprechpartnerin für die Medien

Dorothea Eidam

Telefon 09141 859113

E-Mail eidam.dorothea@rummelsberger.net

Pressemitteilung

Foto und Bildunterschrift



Die strahlenden Absolvent*innen der Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe Weißenburg. Foto: Annemarie Schön